



Wer sich früh für die XC Saison in Form bringen möchte, ist beim Rothaus Bulls Cup in der Eifel genau richtig! Wir stellen euch den Cup kurz vor und haben erste Worte von Gerrit Rosenkranz, einem der Favoriten auf den Gesamtsieg...



Der Rothaus-Bulls-Cup Auftakt in der Eifel rückt immer näher. Am 09.03. gilt es nach dem vielen allgemeinen Ausdauertraining des Winters wieder etwas Rennhärte zu zeigen! Die Langeweile ist vorbei und endlich gibt es wieder viel schmerzendes Laktat in die Beinmuskulatur! Längst ist die Vorfreude auf den Cup nicht mehr nur auf die Region begrenzt, sondern auch aus dem Schwarzwald, Ruhrgebiet oder noch entfernteren Regionen nehmen XC und Marathonsportler den Weg in die Eifel auf sich, um ihre Form zu testen oder an ihr zu feilen.



Dieses Jahr wird die Serie wieder aus vier Rennen bestehen und der Veranstalter gab vor wenigen Tagen bekannt, dass bereits 200 Anmeldungen eingegangen seien!



Die Termine 2014:

- 09.03. Kottenheim
- 23.03. Adenau
- 30.03. Büchel
- 13.04. Boos

Die Serie ist für Hobby ohne BDR Lizenz und Lizenzsportler gleichermaßen gut geeignet. In den Altersklassen U13 und U15 starten sie gemeinsam und werden auch gemeinsam gewertet. Für die jugendlichen Hobbifahrer (1996-1999) gibt es ein eigenes Rennen mit 30 Minuten Renndauer und die älteren Hobbyfahrer ab 18 Jahren bestreiten zusammen das sogenannte „Shorttrack Rennen“ mit 66 Minuten Renndauer. Je nach Veranstaltungsort werden einfachere Strecken als in den Lizenzrennen befahren. Die



Altersklasseneinteilung der Lizenzer orientieren sich an den üblichen Einteilungen der XC Szene und des BDR. Für die Gesamtwertung werden drei der vier Rennen herangezogen, die Teilnahme am Finallauf ist Pflicht.



Die zwei bis drei Kilometer langen Strecke der Serie bieten guten XC Fahrspaß, sind aber nicht übermäßig schwierig zu bewerkstelligen. Ein paar kleinere Highlights wie die „Rutsche“ in Kottenheim, eine kleine Stufe auf die eine sehr steiler Abhang folgt, das „Bulls Wasserloch“ oder der „Zäpfle Trail“ lassen dennoch gutes MTB XC Rennfeeling aufkommen. Als Vorgeschmack hier eine kleines Streckenvideo aus Adenau: [Link](#) oder aus Boos: [Link](#)



Als einer der Favoriten auf den Gesamtsieg gilt Gerrit Rosenkranz vom Team Focus RAPIRO Racing. Im letzten Jahr konnte er den zweiten Platz hinter Andreas Kleiber (Lexware Rothaus) feiern und mit einem guten Gefühl in die Saison 2013 starten. Diese endete für Gerrit dann sogar mit seinem XC Weltcup Debüt im norwegischen Hafjell. Wir haben im Vorfeld des Rothaus-Bulls-Cups schon einmal bei ihm nachgefragt:

Rund-ums-Rad.info: Hallo Gerrit. Danke, dass du kurz etwas Zeit für uns hast. Du gehst nach deiner großartigen Saison 2013 als einer der Favoriten ins Rennen und auch dein Sieg beim „Ziegler Ice Rider“ ([Bericht](#)) vor etwa zwei Wochen zeigt deine gute Form. Wie siehst du deine Chancen für den Cup und wen schätzt du als harten Konkurrenten ein?

Gerrit Rosenkranz: Mit den Konkurrenten beschäftige ich mich meistens erst nach dem Startschuss, aber ich denke schon, dass ich gute Chancen habe den Cup zu gewinnen. Man muss auch klar sagen, dass sich der Rothaus Bulls Cup zu einer Top Serie in Deutschland entwickelt hat. Deshalb wäre für mich auch ein Podiumsplatz ok, es ist ja noch sehr früh im Jahr!

Rund-ums-Rad.info: Also ist der Rothaus-Bulls-Cup für dich eher ein Baustein im Formaufbau für 2014?

Gerrit Rosenkranz: In erster Linie nutze ich die Serie natürlich zum Formaufbau für die europäischen Weltcups und auch für die Bundesliga. Wobei man sagen muss, dass ich das alles nicht so verkrampt sehe mit dem Formaufbau und so weiter. Da ich als Betriebsschlosser jede Woche 40 Stunden arbeiten gehe, versuche ich einfach nur eine gute Zeit auf dem Bike zu haben und der Spaß ist im Vordergrund...Und dazu gehört definitiv nicht langweilig 6 Stunden mit einem Puls von 110 über die Straße zu fahren!

Rund-ums-Rad.info: Da sprichst du wohl jedem Mountainbiker aus der Seele. Auf welche der Strecken freust



du dich ganz besonders?

Gerrit Rosenkranz: Ich finde, dass alle Cupstrecken ihren Reiz haben. Wobei Kottenheim mit seinen vielen technischen Abschnitten schon das Highlight ist. Die Jungs machen echt tolle Arbeit!!!

Rund-ums-Rad.info: Danke für die Statements und hoffentlich können wir 2014 des Öfteren über dich berichten!

Wer nun Lust auf die Serie bekommen hat, findet weitere Infos und die Anmeldung beim Veranstalter unter www.rothaus-bulls-cup.de

Impressionen aus dem Vorjahr:









Rothaus Bulls Cup 2014- Die erste harte Belastung der XC Saison













Text: Dominik Voss (rund-ums-rad.info)

[Bleibt auf dem Laufenden was den XC Zirkus angeht und schenkt unserer Radblogs Facebookpage ein Like!](#)

(Quelle Bild Gerrit Rosenkranz: Rapiro-Racing.de; Impressionsbilder (c) Axel Schneider)

